



Im Januar 1981 konnten die Mitglieder der Werkkommission und Gemeindevorarbeiter Adrian Aregger (im Bild links Werkkommissionspräsident Urs Geiger und rechts Gemeindevorarbeiter Adrian Aregger) das von der Gemeindeversammlung bewilligte Unimog-Nutzfahrzeug in Betrieb nehmen. Das auf kommunale Bedürfnisse ausgerichtete Fahrzeug war mit einer Boschung-Schneepflugeinrichtung, den neusten hydraulischen Schwenk- und Hebeeinrichtungen sowie auf der Kippbrücke mit einem modernen Salzstreuapparat ausgerüstet.



Im August 1981 konnten die Gemeindearbeiter den Kran und den Baggerlöffel an den neuen Unimog montieren lassen. Diese neuen Gerätschaften ersetzen viel Menschenkraft beim Aushub der Gräber auf dem Friedhof und vielen anderen schweren Arbeiten.